



EUROPA: ITALIEN

ITALIEN - DIE BERGE DER RÖMER MIT GIOVANNI NORI

- > Wanderungen: 2 x leicht (2 - 3 Std.), 2 x moderat (4 - 5 Std.)
- > Bei ausgedehnten Spaziergängen die versteckten Winkel der Ewigen Stadt erleben
- > Die Celano Schlucht im Regionalpark Sirente Velino durchqueren
- > Die antike Hafenstadt der Römer, Ostia Antica, erkunden
- > Den Blick über die Fuciner Hochebene schweifen lassen
- > Auf der Via Appia Antica, dem längsten Museum der Welt, stadtauswärts wandern
- > Beim Abendessen in Trastevere die römische Küche kennenlernen

Unser langjähriger Partner und Hauser-Reiseleiter Giovanni Nori weiß, wie man Geschichten erzählt. Auf dieser Reise entführt er uns abseits der Menschenmassen in eine andere Zeit. Wir folgen den Pfaden der alten Römer von der majestätischen „Ewigen Stadt“, über die alte Hafenstadt und versteckte Villenviertel in die beeindruckenden Berglandschaften des Römischen Reichs. Wir entdecken die Geheimnisse des antiken Rom und genießen die Schönheit der Regionen, die einst von den Römern bewohnt wurden.

Profil: Der Fokus dieser Reise liegt auf dem Kennenlernen der alten römischen Kultur in und um Rom. Dabei spazieren wir durch abgelegene Gassen der "Ewigen Stadt", folgen den Spuren der Römer ans Meer und erwandern das bergige Hinterland des römischen Reichs. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition und Ausdauer für Stadtspaziergänge mit bis zu 6 Std. Gehzeit und Wanderungen mit bis zu 5 Std. Gehzeit. Die Pfade sind teilweise uneben und unwegsam, mit losem oder Schottergestein oder mit viel Laub bedeckt, deshalb ist Trittsicherheit erforderlich. Ausgesetzte Stellen gibt es nicht. Es sind keine besonderen technischen Vorkenntnisse erforderlich, einzelne Tagestouren können auch ausgelassen werden. Durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden aber regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen. Unterbringung: Das Gästehaus „Santa Francesca Romana“ in Rom, liegt im Stadtteil Trastevere und ist das ehemalige Wohnhaus der Heiligen Franziska von Rom. Die Unterkunft liegt zentral, sodass wir nach dem Abendessen noch durch die Straßen bummeln können. In Celano schlafen wir in einem Hotel, dessen Herzstück ein altes, renoviertes Steinhaus darstellt. Die liebevoll gestaltete Außenanlage lädt zum Verweilen ein. Alle Zimmer sind gemütlich eingerichtet und verfügen über ein Badezimmer. Verpflegung: Bei dieser Reise sind Frühstück und teilweise

Abendessen inkludiert. Wir frühstücken in den Unterküften. Das Abendessen nehmen wir in den Unterküften oder in traditionellen Restaurants und italienischen Trattorien ein. Mittags machen wir entweder ein Picknick oder suchen uns ein Restaurant. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist möglich, veganes Essen eventuell nach Rücksprache. Wir bitten um Verständnis! Wichtige Hinweise: Für die Durchquerung der Celano Schlucht ist das Tragen eines Helms vorgeschrieben. Dieser kann vor Ort ausgeliehen und über einer dünnen Mütze oder einem Buff getragen werden. Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Partner, sämtliche Programmpunkte durchzuführen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Ankunft am Flughafen in Rom. Unsere Reiseleitung erwartet uns mit einem herzlichen „Benvenuti a Roma“. Gemeinsam fahren wir zu unserem Gästehaus im Künstlerviertel Trastevere. Dieser malerische Stadtteil liegt am westlichen Ufer des Tiber gegenüber dem historischen Zentrum und spielte bereits im alten Rom eine wichtige Rolle. In einer Trattoria essen wir gemeinsam zu Abend und stimmen uns auf unsere Reise ein.

Fahrzeit: ca. 00:40 Std. | Fahrstrecke: ca. 30 km | Unterkunft: Gästehaus Santa Francesca Romana in Rom | Verpflegung: A

2. Reisetag: Ein Tag im alten Rom

Nach dem Frühstück machen wir uns auf und erkunden zu Fuß das "alte Rom". Auf den Spuren der Römer besuchen wir den Circus Maximus, passieren das Kolosseum und lauschen den spannenden Geschichten aus einer anderen Zeit. Über das Zentrum der Antike wandern wir über die Tiberinsel besteigen anschließend den Gianicolo und lassen unseren Blick über die ewige Stadt schweifen. Von hier oben bietet sich uns eine überwältigende Aussicht auf das Häusermeer der Stadt, das von Barock- und Renaissancekuppeln überragt wird. Dann machen wir uns wieder auf den Weg und besichtigen den größten Obelisken Roms auf der Piazza San Giovanni, sowie die Piazza Navona, die das Leichtathletikstadion des antiken Roms darstellte. Am späten Nachmittag kehren wir über den Tiber nach Trastevere zurück und nehmen in einer römischen Bar einen gemeinsamen Aperitif zu uns. Der Abend steht uns zur freien Verfügung und wir können uns nach Belieben ein Restaurant fürs Abendessen suchen. Unser Reiseleiter hat sicher einen passenden Tipp parat.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12.5 km | Aufstieg: 100 m | Abstieg: 100 m |
Unterkunft: Gästehaus Santa Francesca Romana in Rom | Verpflegung: F

3. Reisetag: Besuch der antiken Hafenstadt Ostia Antica

Am Morgen fahren wir mit dem Bus in die antike Hafenstadt Ostia Antica. Zu Fuß erkunden wir die gut erhaltene Ausgrabungsstätte und hinter jeder Mauer versteckt sich eine andere Geschichte aus der Zeit des römischen Reichs. Wir folgen der ehemaligen Hauptverkehrsstraße Decumanus Maximus und erhalten intensive Eindrücke in das frühere Alltagsleben vor Ort. Natürlich darf im Anschluss ein kleiner Strandspaziergang am Meer nicht fehlen. Nach einer kurzen Einkehr verlassen wir die Küstenstadt und kehren nach Rom zurück. Der Abend steht zur freien Verfügung und kann genutzt werden, um das Stadtviertel auf eigene Faust zu erkunden.

Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 50 km | Unterkunft: Gästehaus Santa Francesca Romana in Rom | Verpflegung: F

4. Reisetag: Wanderung auf der Via Appia Antica, Fahrt nach Celano

Nach einem entspannten Frühstück verlassen wir Rom. Nach einem kurzen Transfer wandern wir unter Zypressen und Pinien entlang einer zweitausend Jahre alten römischen Straße - der Via Appia Antica - und folgen damit der Spur der Römer stadtauswärts in Richtung Berge. Die alte Römerstraße führte bis nach Brindisi in Apulien und sorgte für ein ausgeklügeltes Handelssystem im ganzen Reich. Am Ende unserer Wanderung wartet unser Bus und bringt uns in die Berge der Römer zu unserer nächsten Unterkunft. Am Abend treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 8 km | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 118 km | Aufstieg: 10 m | Abstieg: 10 m | Unterkunft: Hotel Guerrinuccio in Celano | Verpflegung: F, A

5. Reisetag: Wanderung durch die Celano Schlucht

Am Morgen fahren wir ein kurzes Stück zum Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung. Wir gehen auf ausgetretenen Pfaden durch die Schlucht von Celano. Durch einen Buchenwald, der sich harmonisch in die Felslandschaft einfügt, steigen wir stetig bergauf. Um uns herum ragen die steilen Felswände der Schlucht in den Himmel. Je weiter wir aufsteigen, desto mehr öffnet sich die Landschaft und wir erreichen schlussendlich eine Lichtung. Von dort wandern wir weiter zu unserem Bus und fahren in ein kleines Bergdorf in der Nähe, um dort unseren wohl verdienten Cappuccino zu genießen. Am Nachmittag kehren wir in unsere Unterkunft zurück.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12.5 km | Fahrzeit: ca. 00:25 Std. | Fahrstrecke: ca. 17 km | Aufstieg: 680 m | Abstieg: 100 m | Unterkunft: Hotel Guerrinuccio in Celano | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Wanderung im Sirente Velino Regionalpark, Blick auf die Fuciner Hochebene

Nach dem Frühstück machen wir uns mit dem Bus auf zum Startpunkt unserer heutigen Wanderung. Auf fast 1.600 m Höhe schnüren wir erneut unsere Wanderschuhe. Von der Hochebene Piani di Pezza aus wandern wir über steinige und teilweise mit Laub bedeckte Wege durch einen grünen Buchenwald. Unser Ziel ist der Monte della Canella (1.810 m). Auf unserem Weg zum Gipfel öffnet sich der Wald bei jedem Schritt ein Stückchen weiter und es offenbart sich eine beeindruckende Weitsicht auf die Gebirgszüge des Apennin und seine Nationalparks. Auf unserem Rückweg entdecken wir die heutige Hochebene des trockengelegten Fuciner Sees. Vor Hunderten von Jahren richtete der römische Kaiser hier die größte inszenierte Seeschlacht der Geschichte aus. Was es wohl mit dem Ausruf "Ave imperator, morituri te salutant!" auf sich hat? Über steinige Pfade und durch Buchenwälder, deren Pfade mit weichem Laub bedeckt sind, wandern wir zurück zum Ausgangspunkt und kehren in unsere Unterkunft zurück.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 5 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 42 km | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Hotel Guerrinuccio in Celano | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Wanderung durch die Sagittario Schlucht nach Castrovala

Ein letztes Mal machen wir uns auf den Weg und fahren in ein kleines Bergdorf Anversa degli Abruzzi, welches am Eingang der spektakulären Sagittario Schlucht liegt. Wir steigen in die Schlucht ab und folgen einem kleinen Bach, den wir immer wieder überqueren müssen. Dann steigen wir durch Buchenwälder auf, bis wir das Dorf Castrovala erreichen. Wie eine Rasierklinge liegt es auf dem Rücken eines langgezogenen Kalkfelsen. Aufgrund der Lage eröffnet sich uns eine atemberaubende Sicht auf die umliegenden Berge und die Schlucht, durch die wir zuvor gewandert sind. Auf der anderen Seite steigen wir nun wieder ab und wandern zurück zu unserem Ausgangspunkt. Auf dem Weg erhaschen wir immer wieder tolle Blicke auf die in die Berge eingebettete Dörfer. In Anversa degli Abruzzi haben wir noch Zeit einen italienischen Cappuccino zu genießen. Dann fahren wir zurück in unsere Unterkunft und freuen uns auf unser letztes gemeinsames Abendessen.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 60 km | Aufstieg: 715 m | Abstieg: 715 m | Unterkunft: Hotel Guerrinuccio in Celano | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: Fahrt nach Rom und Heimreise

Nach dem Frühstück fahren wir zum Flughafen und treten die Heimreise an.

Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 146 km | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
28.04.2024	05.05.2024	X	2.245 €
12.05.2024	19.05.2024	X	2.245 €
08.09.2024	15.09.2024	!	2.245 €
06.10.2024	13.10.2024	!	2.245 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Rom
- > Flug mit ITA Airways ab/bis Frankfurt nach Rom
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 3 x im Gästehaus, 4 x im Mittelklassehotel
- > 7 x Frühstück, 5 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz
- > Übernachtung 3 x im Gästehaus, 4 x im Mittelklassehotel
- > 7 x Frühstück, 5 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHTENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 200,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 8

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 1-2

Generelle Hinweise



Unser langjähriger Partner und Hauser-Reiseleiter Giovanni Nori weiß, wie man Geschichten erzählt. Auf dieser Reise entführt er uns abseits der Menschenmassen in eine andere Zeit. Wir folgen den Pfaden der alten Römer von der majestätischen „Ewigen Stadt“, über die alte Hafenstadt und versteckte Villenviertel in die beeindruckenden Berglandschaften des Römischen Reichs. Wir entdecken die Geheimnisse des antiken Rom und genießen die Schönheit der Regionen, die einst von den Römern bewohnt wurden.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.